

Allgemeine Geschäftsbedingungen („AGB“)

Vertragsbedingungen

für alle Abonnementverträge von Print- und Digitalangeboten, die zwischen

VDI Verlag GmbH

Geschäftsführer Ken Fouhy

Anschrift: VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf

Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 1080,

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE 811117110

Telefon: +49 211 6188-0

Telefax: +49 211 6188-112

E-Mail: vertrieb@vdi-nachrichten.com

www.vdi-nachrichten.com

- im folgenden „Verlag“ -

und den in § 1 Absatz 2 näher bezeichneten Kunden

- im folgenden „Kunden“ -

geschlossen werden.

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Für alle Abonnementverträge von Print- und Digitalangeboten, die der Verlag und der Kunde schließen, gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Annahme der Bestellung und Ausführung der Lieferung erfolgen ausschließlich zu den nachstehenden Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Verlag stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(2) Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Mit der Darstellung der VDI nachrichten auf der Internetseite vdi-nachrichten.com macht der Verlag dem Kunden kein bindendes Vertragsangebot. Der Kunde kann elektronisch, schriftlich oder telefonisch ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Abonnementvertrags gegenüber dem Verlag abgeben. Der Verlag behält sich die freie Entscheidung über die Annahme dieses Angebots vor.

(2) Über den Reiter „Abo“ auf vdi-nachrichten.com gelangt der Kunde auf eine Internetseite, von der aus er zu den Bestellformularen für Abonnements der VDI nachrichten gelangt. Der Kunde hat das Bestellformular mit seinen Adressdaten auszufüllen.

Zwischen dem Bestellformular und der Schaltfläche „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ findet der Kunde gut sichtbare Verweise, über die er diese Vertragsbedingungen, die Datenschutzerklärung und die Widerrufsbelehrung aufrufen kann. Der Bestellvorgang kann nur fortgesetzt werden, wenn der Kunde

durch das aktive Setzen eines Häkchens die Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert, sich mit der Datenschutzerklärung einverstanden erklärt und der Widerrufsbelehrung zustimmt. Vor Abgabe seines verbindlichen Angebotes hat der Kunde die Möglichkeit, die Vertragsbedingungen auszudrucken.

(3) Der Kunde bekommt seine Bestelleingaben im Bestellformular vor Drücken der Schaltfläche „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ noch einmal angezeigt. Drückt der Kunde die Schaltfläche „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ gibt er ein verbindliches Angebot ab. Nachdem der Kunde bestellt hat, wird ein Kundenaccount angelegt und er erhält eine Aktivierungs-E-Mail an seine E-Mail-Adresse (DOI – Digital Object Identifier). Erst nach Bestätigung des Aktivierungslinks wird eine Bestellung tatsächlich ausgelöst.

(4) Der Verlag nimmt das nach § 2 Absatz 3 gemachte Angebot des Kunden wie folgt an, so dass es zu einem verbindlichen Abschluss des Abonnementvertrags kommt:

- a) Ein persönlicher Kundenaccount wird in der Accountverwaltung angelegt. Diese dient als Self-Service-Portal für den Kunden mit den Funktionen Accountverwaltung, Passwort ändern, Benutzerdaten ändern.
- b) Der Verlag bestätigt den eingegangenen Auftrag an den Kunden mit einer E-Mail-Bestätigung an die im Bestellformular angegebene E-Mail-Adresse.
- c) Der Verlag aktiviert mit der Bestellbestätigung das Abonnement.
 - Im Falle eines Printabonnements erfolgt mit dem nächsten Versandlauf die Zustellung über die Deutsche Post.
 - Im Falle eines E-Paperabonnements kann sich der Kunde nach Bestätigung durch den Leserservice mit seiner Accountkennung ins E-Paper einloggen.

(5) Ein Vertragsschluss ist in deutscher und englischer Sprache möglich.

§ 3 Leser werben Leser: Bestellung und Vertragsschluss, Prämien

(1) Die „Leser werben Leser“-Bestellung ist ein bindendes Angebot des geworbenen Kunden, das der Verlag annehmen kann. Der Vertrag zwischen dem Verlag und dem geworbenen Kunden kommt erst zustande, wenn der Verlag den Vertragsschluss bestätigt.

Voraussetzung für ein Zustandekommen des Vertrags ist, dass seitens des geworbenen Kunden in den letzten sechs Monaten kein Abonnement der VDI nachrichten bezogen wurde. Das „Leser werben Leser“-Abonnement hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr.

(2) Der Verlag ist berechtigt, Bestellungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. In diesen Fällen entfällt auch der Anspruch auf die Prämie.

(3) Die Übertragung von Abonnements (Druckausgabe und/oder digitale Abonnements) durch den Kunden an Dritte bedarf während der Vertragslaufzeit der ausdrücklichen Zustimmung des Verlags. Eine Vertragsübernahme mit allen Rechten und Pflichten ist grundsätzlich schriftlich an den Verlag zu senden und bedarf sowohl der Unterschrift des Vertragsübergabers als auch des Vertragsübernehmers. Die Zustimmung des Verlags gilt erst durch die schriftliche Bestätigung der Vertragsänderung als erteilt.

(4) Prämienangebote gelten nur solange der Vorrat reicht und grundsätzlich auch nur für eine Prämie. Der Verlag behält sich vor, angemessene Ersatzartikel zu liefern.

(5) Bei „Leser werben Leser“-Angeboten entsteht der Anspruch auf den Prämienversand erst mit Zahlung der Bezugsgebühren für den Zeitraum des Mindestbezugs durch den neuen Abonnenten.

(6) Zurück zu gewährende reklamierte Prämien sind dem Verlag auf Kosten des Abonnenten bzw. des Werbers zurück zu gewähren, es sei denn, der Verlag verzichtet aus Kulanz auf die Kosten der

Rücksendung.

§ 4 Widerrufsrecht

(1) Der Kunde hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

(2) Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Kunde der ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

(3) Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde den Leser-Service VDI nachrichten 65341 Eltville, Telefon: +49 6123 9238-201, Telefax: +49 6123 9238-244, vdi-nachrichten@vuservice.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Kunde kann dafür das [Widerrufsformular](#) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

(4) Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist dem Verlag zusendet.

(5) Folgen des Widerrufs: Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, hat der Verlag alle Zahlungen die der Verlag vom Kunden erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die vom Verlag angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags beim Verlag eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der Verlag dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Der Verlag kann die Rückzahlung verweigern, bis der Verlag die Waren zurückerhalten hat oder bis der Kunde den Nachweis erbracht hat, dass der Kunde die Waren zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

(6) Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem der Kunde den Verlag über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet, an den Verlag (VDI Verlag GmbH, VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Kunde die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet. Der Kunde trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

§ 5 Lieferung

(1) Printabonnement:

(1a) Nach erfolgter Bestellbestätigung beginnt die Belieferung mit VDI nachrichten entweder zum nächst möglichen Erscheinungstermin oder zum Wunschtermin des Kunden.

(1b) Der Verlag liefert die Printausgabe an die Adresse, die der Kunde in der Bestellung angegeben hat, sofern nichts anderes vereinbart ist. Insbesondere Abonnement-, Anschrift-, Liefer- und Namensänderungen teilt der Kunde dem Verlag unverzüglich mit. Sofern ein Kundenaccount vorliegt, hat der Kunde die Möglichkeit, seine Daten direkt selber zu aktualisieren, so dass eine darüber hinausgehende schriftliche Benachrichtigung nicht erforderlich ist. Die Belieferung erfolgt über die Deutsche Post. Im Falle fehlender Benachrichtigung bei Adressänderungen besteht kein Anspruch auf Nachlieferung.

(1c) Der Verlag liefert zu Lasten und auf Gefahr des Empfängers. Versandgebühren, Verpackungen

und Handlingkosten werden berechnet. Die Ware wird vom Verlag nicht gegen Transportschäden versichert. Die Gefahr geht auf den Besteller über, wenn die Ware das Lager verlässt. Zustellmängel hat der Kunde unverzüglich schriftlich, elektronisch oder telefonisch dem Verlag mitzuteilen.

(1d) Lieferunterbrechungen auf Kundenwunsch sind jederzeit möglich, der reguläre Bezugspreis ist jedoch weiterhin fällig.

(2) E-Paperabonnement:

(2a) Der Kunde hat die Möglichkeit, das E-Paper in der Desktopvariante unter vdi-nachrichten.com oder als E-Papervariante für iOS- oder Android-Geräte zu lesen. Für iOS oder Android ist der Download der kostenfreien Apps aus den App-Stores erforderlich.

Der Zugriff auf das E-Paperabonnement ist erst nach Bestätigung durch den Verlag möglich.

Somit erfolgt der Zugang zum Angebot zeitverzögert, werktags in der Regel noch am Tag der Bestellung. Onlinebesteller loggen sich mit Ihren Anmeldedaten der Accountverwaltung in die Desktopvariante oder in die Apps ein. Die Kennung besteht aus einer E-Mailadresse und einem Passwort. Der Kunde hat diese Daten sorgfältig aufzubewahren und darf sie keinem Dritten zugänglich machen.

(2b) Alle anderen Besteller, die einen anderen Bestellweg gewählt haben, z. B. telefonisch oder schriftlich, erhalten die Zugangsdaten per E-Mail zugesandt.

(2c) Nach erfolgtem E-Paperlogin erhält der Kunde direkten Zugriff auf das E-Paper und das Archiv.

(2d) Der Verlag betreibt das E-Paperangebot mit größtmöglicher Sorgfalt, wobei der Dienst eine hohe Benutzerfreundlichkeit, Zuverlässigkeit und hohe Verfügbarkeit bietet. Dennoch ist es möglich, dass das E-Paper nicht 100%ig verfügbar ist. Hierfür übernimmt der Verlag ebenso wenig Gewähr wie für eventuelle Ausfälle einzelner Komponenten.

(2e) Lieferunterbrechungen auf Kundenwunsch sind nicht möglich.

§ 6 Preise und Versandkosten

(1) Die Abonnementpreise sind unverbindliche Preisempfehlungen. Sie finden sich unter <https://www.vdi-nachrichten.com/vdi-nachrichten-jahresabo-print-und-e-paper/>

(2) Alle Preise, die auf der Internetseite des Verlags angegeben sind, beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Umsatzsteuer sowie die Belieferung per Post bei Druckausgaben. Diese Preise sind nur für das Inland gültig. Eine Auslandsbestellung kann nicht über das Bestellformular abgewickelt werden. Auf Anfrage wird der Abonnementpreis für Auslandsversand der Printausgabe der VDI nachrichten mitgeteilt.

(3) Bundleangebote (Print + Online) werden extra bepreist. Das Printabonnement enthält kein E-Paper oder Archiv-Zugang oder vice versa.

(4) Der derzeit gültige Abonnementpreis kann aufgrund gestiegener Kosten des Verlags in angemessenem Umfang erhöht werden. Eine Erhöhung wird in der Zeitung, im E-Paper und auf den Internetseiten bekannt gegeben.

(5) Die Bezugsgebühren sind jeweils am 1. Werktag eines Liefer-/Berechnungszeitraums im Voraus fällig. Der Berechnungszeitraum ist das Kalenderjahr.

(6) Kommt der Kunde mit der Zahlung des Abonnementpreises in Verzug, ist der Verlag berechtigt, die Lieferung der Zeitung einzustellen und Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Bei einem digitalen Abonnement kann der Verlag vom Vertrag zurücktreten und vorübergehend oder dauerhaft den Zugang zum E-Paper sperren. Der Verlag behält sich vor, in solchen Fällen Mahn- sowie Rücklastschrift-Gebühren in Rechnung zu stellen.

(7) Extrakosten für Reisenachsendungen ins europäische Ausland werden nach Ablauf der Nachsendung berechnet.

(8) Die Bestellung eines vergünstigten Studentenabonnements ist nur mit Vorlage einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung möglich. Letztere ist dem Verlag jeweils pro Semester unaufgefordert zu übersenden. Liegt keine gültige Immatrikulationsbescheinigung vor, so ist der Verlag berechtigt, dem Kunden den vollen Bezugspreis zu berechnen.

§ 7 Besondere Bedingungen für digitale Angebote – Abonnement von E-Paper inklusive Archiv

(1) Über das E-Paper inkl. Apps wird dem Kunden der elektronische Zugriff auf die wöchentliche Ausgabe der VDI nachrichten ermöglicht. Der digitale Abonnent hat zusätzlich Zugriff auf das E-Paper-Archiv seit 2005. Die Nutzungsberechtigung der Services gilt nur für den registrierten Kunden persönlich und ist nicht übertragbar. Die Zugangsdaten sind durch den registrierten Kunden sicher aufzubewahren und dürfen nicht an Dritte weitergeben werden. Der Kunde ist für die Geheimhaltung seiner Zugangsdaten selbst verantwortlich und haftet für etwaige von ihm zu vertretende Schäden im Falle des Missbrauchs.

(2) Der Verlag bemüht sich, den Zugang zum E-Paper inkl. App 24 Stunden täglich und an 7 Tagen pro Woche zur Verfügung zu stellen.

(3) Als Abonnent der Printausgaben der Zeitung kann das E-Paper inkl. Apps zu einem vergünstigten Preis (E-Paper-Upgrade) bezogen werden. Ausgenommen sind Bezieher von Kurzabonnements. Mit Kündigung der Printausgabe oder der VDI-Mitgliedschaft erlischt der Preisvorteil für das E-Paper inkl. App und es gilt der reguläre E-Paper-Preis.

(4) Der Zugang zum Internet und die anfallenden Verbindungsgebühren sind nicht Vertragsgegenstand.

§ 8 Aboservice

(1) Der Verlag stellt seinen Kunden zur Verwaltung Ihrer Abonnements einen Aboservice, die sogenannte Accountverwaltung zur Verfügung.

Daneben stellt der Verlag im Falle eines digitalen Abonnements zur Registrierung und Nutzung dieses digitalen Abonnements einen Abonnenten-Log-In zur Verfügung.

(2) Die Accountverwaltung bietet die Möglichkeit, Änderungen zu Abonnements und Kundendaten vorzunehmen.

§ 9 Pflichten des Nutzers von digitalen Angeboten

(1) Die vom Kunden gewählte E-Mail und das vom Kunden gewählte Passwort dienen zur Legitimation beim Onlinezugriff. Sie sind daher sicher aufzubewahren und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Die Nutzung ist auf den Kunden selbst beschränkt.

(2) Der Kunde hat die Möglichkeit, bis zu sieben unterschiedliche Geräte mit seinem Account zu nutzen. Ab dem achten Gerät wird der Account gesperrt. Die Weitergabe des Accounts zur Nutzung durch Dritte ist nicht erlaubt. Die Geräteverwaltung erfasst der Verlag anhand der Geräte-ID bereitgestellter technischer Informationen z. B. der Version des Betriebssystems.

(3) Der Verlag behält sich vor, den Zugang zu digitalen Inhalten zu sperren oder den Nutzungsvertrag fristlos zu kündigen, wenn durch Verschulden des Nutzers ein Missbrauch der Zugangsdaten, z. B. durch Weiterleitung an Dritte, erfolgt. Der Nutzer bleibt zur Zahlung der vereinbarten Preise verpflichtet und trägt auch den durch den Missbrauch entstehenden Schaden.

(4) Der Nutzer ist verpflichtet, Änderungen seiner E-Mail-Adresse und seiner Anschrift unverzüglich dem Verlag mitzuteilen.

§ 10 Zahlung

(1) Der Kunde kann den Kaufpreis per Rechnung zahlen. Auf Wunsch des Kunden zieht der Verlag den Kaufpreis im Rahmen des SEPA-Lastschriftverfahrens ein.

(2) Die Rechnungen sind, wenn nicht anders vereinbart, 14 Tage nach Empfang ohne Abzug fällig. Lieferungen ins Ausland gegen Vorkasse (Proforma-Rechnung). Zahlungen aus dem Ausland spesenfrei netto Kasse.

(3) Abonnements werden jährlich im Voraus berechnet. Wird das Zahlungsziel überschritten, werden sämtliche offenen Forderungen ohne Rücksicht auf vorher eingeräumte Zahlungsziele sofort fällig. Der Verlag ist berechtigt, Mahnkosten und Verzugszinsen in banküblicher Höhe zu erheben.

(4) Der Zahlungsverzug tritt ohne weitere Mahnung mit der Zielüberschreitung ein. Erfüllt der Kunde seine Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Verlag nicht vollständig, ist der Verlag berechtigt, die Lieferung weiterer Verlagswerke zu verweigern und von bestehenden Lieferverträgen zurückzutreten. Zahlungen können mit befreiender Wirkung nur an den Verlag auf eines der angegebenen Konten geleistet werden.*

§ 11 Laufzeit und Kündigung

(1) Abonnements laufen zeitlich unbefristet, es sei denn, eine befristete Laufzeit wurde zum Vertragsabschluss vereinbart.

(2) Eine Kündigung ist jederzeit zum Monatsende schriftlich möglich. Ausgenommen davon sind die folgenden Abonnements:

- Achtwöchige Probeabonnements
- "Leser werben Leser"-Abonnements: Diese Abonnements können frühestens 4 Wochen vor Ende der Mindestlaufzeit von einem Jahr gekündigt werden.

(3) Bereits bezahlte Beträge werden zurückerstattet. Die Annahmeverweigerung von Lieferungen gilt nicht als Kündigung.

(4) Die Kündigung eines Abonnementvertrags hat schriftlich i.S.d. § 126 BGB oder per E-Mail zu erfolgen:

Leser-Service VDI nachrichten
65341 Eltville
Telefon: +49 6123 9238-201
Telefax: +49 6123 9238-244
vdi-nachrichten@vuservice.de

§ 12 Eigentumsvorbehalt

Sämtliche Lieferungen erfolgen unter Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB mit nachstehender Erweiterung, womit sich der Kunde ausdrücklich einverstanden erklärt. Alle gelieferten Waren bleiben Eigentum des Verlages bis zur Bezahlung sämtlicher vorausgegangener und künftiger Lieferungen.

§ 13 Gewährleistung

(1) Der Verlag behält sich vor, zu Wartungszwecken vorübergehende Betriebsunterbrechungen beim Zugang zum E-Paper vorzunehmen.

(2) Für Inhalte Dritter wird keine Gewähr und keine Haftung übernommen. Es gelten ansonsten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

§ 14 Abtretungs-, Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsverbot

(1) Die Abtretung der Rechte aus einem Abonnement-Vertrag und/oder die Übertragung des Vertrags insgesamt können nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags wirksam erfolgen.

(2) Der Kunde kann gegen Ansprüche des Verlags aus einem Abonnementvertrag oder damit zusammenhängenden außervertraglichen Ansprüchen nur aufrechnen oder seine Leistung zurückbehalten, sofern die fällige Gegenforderung rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.

§ 15 Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht

Erfüllungsort für beide Teile ist Düsseldorf. Gerichtsstand ist Düsseldorf, wenn der Kunde Vollkaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

§ 16 Haftung

(1) Erscheint das VDI nachrichten-Abonnement aufgrund höherer Gewalt, insbesondere wegen Streik oder anderen Störungen des Arbeitsfriedens, nicht, so besteht kein Anspruch auf Schadensersatz oder Minderung des Bezugspreises. Zustellmängel sind dem Verlag unverzüglich telefonisch, schriftlich oder über den Leser-Service zu melden. Es existieren keine Ansprüche bei verspäteten Reklamationen.

(2) Der Verlag haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unabhängig vom Rechtsgrund der Haftung.

(3) Im Falle leichter Fahrlässigkeit ist die Haftung des Verlags bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (vertragswesentliche Pflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf) beschränkt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden, es sei denn, es handelt sich um einen Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder um Haftung aus zwingenden gesetzlichen Haftungsnormen (z. B. Produkthaftungsgesetz). Im Übrigen ist die Haftung des Verlags bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(4) Der Verlag übernimmt keine Haftung für vom Nutzer eigenverursachten Datenverlust oder Kompatibilitätsprobleme.

(5) Für im Ausland verspätet eintreffende oder ausbleibende Zeitungsexemplare kann kein Ersatz geleistet werden.

§ 17 Datenschutz

(1) Es gilt die aktuelle Datenschutzerklärung unter <https://www.vdi-verlag.de/datenschutzerklaerung/>.

§ 18 Urheberrechte

(1) Der Verlag erlaubt die Nutzung seiner Publikationen, insbesondere der journalistischen Inhalte ausschließlich zu privaten Zwecken. Eine Weitergabe der E-Paper und der kostenpflichtigen Inhalte an Dritte ist untersagt, unabhängig von Zweck und Art der Weitergabe.

(2) Der Kunde hat das Recht, bezahlte Ausgaben und Archivartikel zum persönlichen Gebrauch auf dem Bildschirm aufzurufen und herunterzuladen. Eine darüber hinausgehende Nutzung bzw. Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitungsbeiträge, Abbildungen, Anzeigen etc. sowie des E-Papers insbesondere durch Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Speicherung, gleich, auf welchem Trägermedium und in welcher technischen Ausgestaltung, z. B. in Inter- oder Intranet, ist unzulässig und strafbar.

(3) Weitergehende Rechte, insbesondere das Recht zur kommerziellen Nutzung der journalistischen Inhalte (Wiederveröffentlichung, etc.) sowie übertragbare Nutzungsberechtigungen, Mehrfachnutzungsrechte sowie Nutzungsrechte für Schulen oder Vereine können [hier](#) erworben werden. Rechte zur Erstellung eines elektronischen Pressespiegels können über die Presse-Monitor Deutschland GmbH (PMG) bezogen werden (www.presse-monitor.de).

§ 19 Schlussbestimmungen

(1) Die hier genannten Bedingungen gelten als angenommen, wenn ihnen nicht binnen einer Woche schriftlich widersprochen wird. Die schriftliche Aufhebung oder Änderung einer der vorstehenden Bedingungen beeinträchtigt nicht die Gültigkeit der anderen Bedingungen. Im Falle der Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser Lieferbedingung ist der Verlag berechtigt, die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Regelung zu ersetzen, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Bestimmung weitestgehend entspricht.

(2) Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass er über Änderungen dieser AGB in Bezug auf seine Abonnements auf der Homepage von vdi-nachrichten.com unterrichtet werden kann. Die Änderung gilt als vom Kunden genehmigt, wenn er nicht innerhalb von vier Wochen ab Bekanntgabe oder ggf. Zugang der Unterrichtung der Änderung widerspricht. Widerspricht der Kunde, können die Verträge vom Verlag fristgerecht gekündigt werden.

(3) Auf Rechtsverhältnisse zwischen dem Verlag und den Kunden findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Gegenüber einem Kunden gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden. UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

(4) Nebenabreden und Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

(5) Die europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sog. OS-Plattform) bereit. Der Verlag nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

***Außergerichtliche Online-Streitbeilegung:** Der VDI Verlag nimmt an dem Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherstreitschlichtungsstelle nicht teil.

©VDI Verlag GmbH 2019

Stand: 9. Dezember 2019